

Für Haarleidende.

Unstrengt gelehrt zu einer der schönsten Tugenden, welche der gütige Schöpfer dem Menschgeschlechte verliehen, das Haar; als solche wird es mit Recht von fast allen Völkern des Weltalls betrachtet und die Cultur desselben wird mit grosser Umsicht und Sorgfalt gepflegt, ohne dass jeder Mensch eine Kenntniss davon hat, welche hohen Werth das Haar in hygienischer Beziehung auf den Gesamtorganismus ausmacht. Wie man selbst ein nicht verlässliches Gesicht durch einen schönen Haarwuchs und dessen geschmackvolle Aenderung einen besseren Ausdruck gewinnt, so wird selbst ein schönes Gesicht, wenn das Haupthaar gänzlich mangelt, oder wenn es sonst hässlich und verkümmert ist, verunstaltet. Mein Heilverfahren ist nicht das, was sich viele Menschen darunter vorstellen, nämlich auf gänzlich haarlosen Köpfen neues Haar hervorzubringen, sondern nur speciell gegen Krankheiten des Haars und der Kopfhaut z. B. Ausfallen, Absterben, Ergrauen, Schuppen- oder Pilzbildung vorzubeugen. Es ist mir so wenig, wie irgend einem Andern möglich, neues Haar auf vollständig kahle Köpfe wieder herzustellen und übernehme ich nie eine Kur, wenn mich die Loupe von dieser vollständigen Unmöglichkeit überzeugte. So lange indess noch, wenn auch nur ganz schwache Wollhärchen auf den kahlen Stellen vorhanden sind, so lange ist eine Heilung des Leidens nicht wieder ausgeschlossen. Den mit Misstrauen und Zweifel befangenen Patienten empfehle ich, sich meine Broschüre

„der Haarschwund“

über „Haarkrankheiten und Haarpflege, welche in deutscher und französischer Sprache bereits in 84ter Auflage seit 10 Jahren bei mir erschienen ist, kommen zu lassen, dieselbe wird auf Wunsch gratis und franco gegen Fremde von meiner Expedition in Leipzig versandt, doch auch im Hotel während meines hiesigen Aufenthaltes abgegeben.

Dieses Werk enthält, ausser den wichtigsten Aufschlüssen über obige Krankheiten, hunderte Anerkennungs- und Heilungsgeschichten, ausserdem aber ist darin durch pharmaceutische und medicinische Autoritäten der Jetztzeit zur Genüge constatirt, dass meine rationale Behandlung wirklich heilbringend bei jeglichen Haarkrankheiten wirkt.

Leipzig, Lessingstrasse 15 C.

Edmund Bühlgen.

Director der Poliklinik für Haarleidende.

Auf Wunsch vieler meiner hiesigen Patienten nach Halle beschieden, habe ich mich entschlossen, auch anderen Haarleidenden **Gratulations- und Anerkennungs-schreiben** zu ertheilen und bin zu diesem Zwecke für Damen Konnig u. Bonnahend den 5. April im Hotel Stadt Hamburg von früh 10 bis 9 Uhr Nachmittags zu sprechen. Bühlgen I. V.

Anerkennungsschreiben:

(Beitrag Nr. 9731.) Ich beehre mich hiermit, daß ich im Februar d. J. das Haarverlust-Verfahren des Herrn **Edmund Bühlgen** in Leipzig mit **vollständiger Wiederherstellung** meines Kopfes und mit sehr gutem Smonatlichem Gebrauche der **Cur** wieder im vollen Besitze meines Haars befand, so daß ich die Verdienste, welche ich zu tragen genötigt war, vollkommen entbehren kann, und kann ich somit die **Cur** des Herrn Bühlgen allen Haarleidenden aufs Dringendste empfehlen.

Hilfswach I. Schl., 19. 9. 72.

Herrn Agner, Barmer.

(Beitrag Nr. 11022.) Am October 1871 litt meine Frau stark am Haarschwund, ich nahm Gelegenheiten an Sie zu schreiben, worauf Sie mich bald das Mögliche leisteten, was auch sofortige Hilfe schaffte, was ich mit **größtem Dank** anerkenne.

Wirma, 2. 4. 1873.

E. M. Döme.

(Beitrag Nr. 15026.) Ich gestatte mit Ihnen hierdurch meinen **verbindlichen Dank** für das mir von Ihnen gütigst überreichte **vortreffliche Mittel** gegen **Haarverlust** auszuwachen. Nach **mehrmaligem** Gebrauch **Herrn Präparats** war meine Frau von **ihren jahrelangen Kahlen** wieder **heil** und bin zu diesem Zwecke für Damen Konnig u. Bonnahend den 5. April im Hotel Stadt Hamburg von früh 10 bis 9 Uhr Nachmittags zu sprechen. Bühlgen I. V.

(Beitrag Nr. 19009.) Ich sage Ihnen meinen **verbindlichen Dank** für den guten Erfolg Ihres Heilverfahrens. Bei Versprechen, welches Sie mir i. 3. geben, ist für mich in erquicklicher Weise in Erfüllung gegangen, trotz meines Alters (58 Jahre) habe ich mein vollhändiges dichtet Haar wieder erhalten, auch die nämliche schwarze Farbe wie das frühere Haar. Hochmalig meinen Dank für den guten Erfolg.

Schweinitz, 19. 4. 74.

Herrn Schindl.

(Beitrag Nr. 10250.) Das Ergrauen meiner Haare ist jetzt völlig beseitigt, doch möchte ich Ihnen **Waldam** auch **seiner als angenehmes Cosmecticum** gebrauchen. Der ausgezeichnete Erfolg, welchen ich in so kurzer Zeit erzielte, hat mir die **Wortreue** derselben bewiesen, und wäre nur zu wünschen, daß auch gegen andere Leiden eben so wirksame Mittel erfinden würden, die nicht nur **Heilung** verschaffen, sondern auch **erhalten**. Indem ich Ihnen meinen besten Dank ausdrücke.

Hilf bei Hilfs, 19. 10. 74.

H. J. Joppen, Geometer.

Weitere Zeugnisse in meiner Broschüre „der Haarschwund“.

Haus

mit Hof wird zu kaufen gesucht. Off. mit Preisangabe unter N. 751 in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Das frühere **Hotel Garni** Leipzigerstr. 41, wegen seiner vorzüglichen Lage für jedes Geschäft geeignet und worin ich ein eleg. großer Saal leicht herstellen läßt, wird mit beinahe 1000 fl. günstig zu verkaufen. Reflectanten wollen sich mit uns in Verbindung setzen. Metzgerich & Co., Halle a/S.

Materialgeschäfts-Verkauf. Ein im besten Aufwande befindliches Grundstück, in welchem seit über 20 Jahren ein flottes Materialgeschäft und Brauweinhandel betrieben wird, mit schönem großen Garten, über 1 Morgen groß zc. ist in einem großen Fabriksort, Bevölkerung umweit der Stadt, verhältnißmäßig billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen b. Kaufmann Herrn F. Wiedero in Halle a/S.

Gasthof-Verkauf. Einen großen Gasthof in einer lebhaften Stadt und einen auf dem Lande mit Materialhandlung, gr. Garten, Feld, ist ich beinahe 1000 fl. zu verkaufen. Naumburg a/S. J. G. Schilling.

In Giebichenstein am guten Lage ein Haus mit Laden, Hofraum, Niederlage u. Einfahrt, eben Laden mit Niederlage allein zu verhandeln resp. zu kaufen gesucht. Off. schriftl. Offert. befristet die Annoncen-Expedition b. J. Borek & Co.

Kartoffelacker verpachtet. Baer in Freilands.

Ein Haus m. Restaurat., gr. Garten, Regelhahn, gr. Hof und gr. Werkstatz, ist sofort bei weniger Anzahlung zu verkaufen. Preis, wollen gefälligst Abr. unter V. 752 niederlegen in der Expedition d. Bl.

Haus-Verkauf. Ein Haus mit Scheune, Stallung, alles neu, mit einem großen tragbaren Garten, in einem groß. Dorf, zwischen Fischeren und Bergwerkern, passend für Arbeiter oder Schneider. Das Häuschen enthält ein schön eingerichtetes Zimmer in Reinsdorf bei Glaucha.

Haus-Verkauf. Ich bin Willens, mein zu Schaffstede gelegenes Haus in better Lage, in welchem Handel mit Wehl u. Futtermitteln idwöhnlich betrieben wird, nebst Hinzugehörigen, gr. Garten u. l. w., zu verkaufen. Preis 10000 fl. Näheres b. Hr. Schimpf, Schaffstede.

Villa in ehemals Fürstlichen Garten, liegt in dem herrlichen Thor, schön und schön gelegen, mit prächtiger Aussicht über die Stadt und deren ganzer Umgebung, enthaltend 1 Salon, 4 Stuben, 4 Kammern, Küche, Spielzimmer, Keller zc. Ist per 1. October d. J. zu vermiethen.

ebent. auch mit beliebigem Garten zu verkaufen. A. B. Korn, Halle a/S., Friederichstr. 6, I.

Ein Haus mit Thor u. Stall läuft gleich Unterberg 23. In der Nähe des Bahnhofs (Friedrichsplatz) eine herrlich. Wohnung (part.) mit 3 bezüg. Wiesen nebst Zubehör zu vermiethen und zum 1. April ab des. 2007 f. die Exp. d. Bl. 3602

Haus-Verkauf.

In einem großen Dorfe soll ein Grundstück, bestehend aus 2 Häusern, neuerbaut, mit Hof und Garten, im Ganzen oder getrennt, veränderungslos verkauft werden. Die Wohnung befindet sich in guter Lage und eignet sich vorzüglich für Bäcker, Fleischer, Sattler und Stellmacher. Ankauf mit Baar durch C. Koelbel in Querfurt.

Büchereiverkauf.

Ein gut eingerichtete Weißbrot-Bäckerei nahe Giebichenstein, die einzige im Orte, wo auch mit gutem Erfolge Wehl u. Mehlhandel betrieben werden kann, soll Beschäftigte bei 1000 Thlr. Anzahlung und feiner Doppelbel verkauft werden. Näheres b. Karl Zachhammer, Bäckereimeister, Giebichenstein.

Werkstelle

in Wohn- u. verm. Kellerstraße 3.

Eine gr. Wohnung, 2 Stuben, 2 Kammern, Küche nebst Zubehör, zu 70 Thlr. jährlich, sofort zu beziehen. Uferstraße 6.

1 Wohnung gesucht zum October, elegant eingerichtet, ca. 5 Zimmer. Offerten unter N. V. abzugeben an den Portier Hotel „Stadt Hamburg“.

Gr. Steinstr. 10 (früher Wohnung 4 St., 2 R. u. Zubeh.) per 1. Juli od. später zu bez. 480 $\frac{1}{2}$ **Wernburgerstr. 32** durch **ein gerichtetes** Wohnung, 5 St., 2 R. u. Zub., Kacheln, Kamin, 2 gr. Gärten, sofort oder später zu bez. 540 $\frac{1}{2}$.

Dieselbst St. 2, R. u. Hof od. später zu bez. 135 $\frac{1}{2}$. **Gr. Saengerstr. gr. Steinstr. 10.**

Eine Stube und Kammer für eine einzelne Dame, in der Mitte d. Stadt, pr. 1. Juli gef. Off. Offerten bei **Franz Nidelt**, gr. Steinstraße 74, niederzulegen.

Frocker Keller zu vermiethen. H. Schlam 13. Eine herrschaftl. Wohnung, Nähe des Gymnasiums, 1. Juli oder später zu vermiethen. Näheres in der Annoncen-Expedition von **W. Trietz**, Neue Brönnelände 14.

2 St. 2 R. u. Zubeh. u. ruh. Familie, 1. Juli z. bez. 12-3 $\frac{1}{2}$, bei Niemeckerstr. 10.

Königsstraße 13 ist eine herrschaftliche Wohnung sofort oder später zu vermiethen. Näheres **dieselbst** in der 1. Etage.

Eine Wohnung an einzelne Leute vermiethet. Fleischerstraße 3.

pr. u. verm. und 1. Juli zu bez. 2 St. 2 R. u. Hof, od. einzeln bei **Held**, gr. Sandberg 4.

Brüderstraße 6, im Seitengänge, ist eine neu eingerichtete Wohnung, bestehend aus 3 Stuben, Kammern u. allem Zubehör, auch für Comptoir od. Bureau sehr geeignet, zu vermiethen und kann sofort oder später bezogen werden.

Lindenstraße 13 ist die Hälfte der 2. Etage zu vermiethen und sofort oder später zu beziehen. Haupt.

Varadeplatz 2 ist eine freundliche Etage zu verm. Zu ertr. vorterr.

Marienstraße 11 ist die 1. Etage im Ganzen od. getheilt per sofort oder später zu vermiethen u. zu beziehen.

Gebr. Friedmann. Schützenstraße 20 zu vermiethen 2 Stuben, Kammer, Küche u. Zubehör. Näh. bei **Hr. Herre**, Diergalaunda 18.

II. Etage Leipzigerstr. 86 pr. 1. Juli 2 St., 3 R., Küche und Zubehör, 150 $\frac{1}{2}$, zu vermiethen. **Alb. Danneberg.**

Ein alt. Familienlokal zu vermieten. Giebichenstein, Triftstraße 35/36.

Eine Wohnung zum Preise von 40-44 Thlr. wird von ord. u. pünkt. zahlenden Leuten zum 1. Juli zu mieten gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl.

Niemeyerstraße 11 ist die 2. Etage zum 1. Juli zu vermieten. Preis 400 Mark.

Ein geräum. Logis, 2 Stub. 2 R. u. Zub., Preis 66 $\frac{1}{2}$, jögl. od. 1. Juli bezugsbar, ist zu vermiethen. **Uferstraße 10.**

Warfstraße 15 ist die 1. Etage im Ganzen od. geth. zu verm. Michaeli zu beziehen. Geheißt 300 $\frac{1}{2}$ u. 125 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ **Niederlage** auch ein großer **Wohn- u. Niederlagestraum** zu vermiethen. 2. d. d. Logis mit Wasser, u. 50 $\frac{1}{2}$ u. 76 $\frac{1}{2}$ zum 1. Juli zu beziehen. **Uferstraße 25.**

Gr. Waben zu verm. Naumburgerstr. 20, 2 Zr.

St., R. u. zc. (II. Et.) an nur hinf. d. Leut. 3. 1. Juli zu b. Kammerstr. 23.

Eine freundliche geräumige Wohnung kann für 2, auch best. zum 1. Juli bezogen werden **Kellnerstraße Nr. 3, Sachse.**

Logis zu 65 $\frac{1}{2}$ verm. Brönnelände 6.

Freundliche Wohnung an einen Herrn oder Dame, in einem mit vollhändigem Hof, zu vermiethen. **Klausthorvorstadt 6, I. Tr.**

Möbl. Wohnungen zu vermiethen gr. Steinstraße 3. **Möbl. St. verm. I. Mai** Fleischerstr. 3. **Möbl. Wohn. zu verm.** Parf. 4, I.

Möblirte Stube nebst Kammer zu vermiethen. **Derrenstraße 15.**

Eine möblirte Stube an Herrn sofort zu vermiethen. **Große Steinstraße 33** im Eckladen. **2 fein möbl. Zimmer** zu vermieten. **Schwarzenstraße 1** bei Werneke.

Gut möbl. Stube u. Kammer zu vermiethen. **Mittelstraße 6.**

Eine gut möblirte Stube mit Kammer von gleich zu vermiethen. **Naumburgerstr. 5, I.**

Möbl. St. zu verm. Kammerstr. 8, II. **Anf. Schlafst. m. R. an Steinstr. 10, 4 Tr.** **Anf. Schlafst. offen** Wartingstr. 7, S. II.

Pension. Einige Knaben finden noch gute Pension. Näheres bei Herrn Kaufm. **Hampke**, gr. Ulrichstr. 1.

30,000 M. erste alleinige gute Hypothek gef. **Herr Brönnelände 5.**

6000 M. auf gute Sicherheit gesucht. Näheres **Brönnelände 5.**

M. 9000 à 4 1/2% auf erste sind sofort zu vergeben. Näheres bei Herrn **Krammich** in Halle a/S.

Zum möglichst baldigen Antritt wird für eine **Wachschreiberin** gesucht.

Buchhalter gesucht. Bedingung ist gute Handschrift, Routine der doppelten Buchhaltung und Gewandtheit im schriftlichen Ausdr. Einreichung für Kenntnisse der englischen und französischen Sprache. Bewerber wollen ihre Offerten unter **B. O. 1114** bei Herrn **Rudolf Mosse**, Halle a/S., deponiren und zwar mit Angabe der bisherigen Stellen und des letzten Gehaltes.

Solide tüchtige Agenten für den Verkauf von Staatspapiere-entwerfungen gegen monatliche Abzahlung von einer feil haben bestehenden und geachteten Bankfirma zu engagiren gesucht. Günstige Provisionsfähige Offerten sub T. 7981 an **Rudolf Mosse**, Frankfurt a/M.

Ein junger **Comptoirist** sucht, gef. auf seine Referenzen, bei nur freier Station Engagement. Off. bitte **N. 570** an die Exped. d. Bl.

Stelle-Gesuch eines jungen Landwirthes.

Ein junger Mann von 22 Jahren, groß und kräftig von Natur, der auf einem Rittergute Schenschen seine Lehre absolvirt, vor Kurzem seine Studien an der Universität Leipzig beendet und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht Stellung bei einer gut besetzten Wäberei bei voller Thätigkeit in der Wirthschaft hauptsächlich veröf. Verlehr mit seinem Bräutigam und dessen Familie erwünscht. Offerten beliebe man unter **N. K. 154** durch die Herren **Hausmann & Vogler** in Dresden einzulegen.

Tüchtigen Tage-Schneider sucht sofort **M. F. Goetze.**

In größeren Drischäften resp. kleineren Häusern bin ich Willens gegen hohen Rabatt **Commissions-Verkaufstellen** meiner Artikel zu errichten. Reflectanten wollen sich bald melden. **Stolz'se Wäberei.**

Ein **Wuchsbüchergesell.** Corrensmentarb. u. Stell. Näh. Domg. 3, II.

Tüchtige Hofschreiber außer dem Hause sucht **Reiter**, gr. Ulrichstr. 8. **Tüchtige Tapetierergesell.** findet noch Beschäftig. **gr. Klausstr. 4.**

Lehrlings-Gesuch. Für ein Tuch-, Manufactur- und Modewaaren-Geschäft in einer lebhaften Handelsstadt Lehrlings werden bei freier Station und ohne Verlohn zu suchen zwei mit den nöthigen Kenntnissen versehene Lehrlinge gesucht. Abreise zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung. 355

werden eingestellt bei **E. Leuter**, **Stengelerstr. u. Maschinenfabrik, Halle a/S. (Giebichenstein).**

Ein Ober-Schulm. wünscht Preis- u. Pachtlohn-Stunde in allen Gymn. d. Prov. gef. Off. u. N. 753 i. d. Exp. d. Bl.

Für einen jungen Mann wird frühlicher Unterricht im deutschen Aufsatz gesucht. Off. Anzeigebogen unter **H. S. 79** postlag. Halle a/S. erbeten.

Ein Lehrling wird auf gütig. Bedingungen angenommen **Leipzigerstr. 15, P. Hellmann, Bäckereimeister.**

Für meine **Schlosserei** suche ich einen **Lehrling** **Derrenstraße 11.**

Lehrlinge sucht **H. Schnerk**, Maler.

Ein Lehrling kann beschafft bei mir **placiert werden.** **F. Bräutigam, Maschinenfabrik, Lindenstraße 12.**

Für mein **Materialwaaren- u. Aequaturgeschäft** suche pr. 1. April einen mit guten Schulkenntnissen ausgerüsteten **Lehrling.**

Eilenburg. P. Kaufmann. Einen **Alemverlehrer** sucht **Herrn H. Schulze**, gr. Steinstr. 35.

Ein ordentlicher **Buchf. gef. gesucht** **gr. Klausstraße 4.**

Ein **Bursche** von 14-16 Jahren kann sofort eintreten in **Bergstraße 6** **Waldorf**.

Gütige **Buchmacherei** sucht bei hohem Gehalt **J. Schmeckler.**

Eine **propere** und **erliche Frau** zum Fruchtschneiden wird sofort gesucht **Leipzigerstr. Nr. 5** bei **P. Hellmann, Bäckereimeister.**

Eine **Wirthschafterin** für 1. kleine Wirthschaft wird sofort gesucht. Näheres in der Annoncen-Abtheilung von **F. C. Demand**, jun. in Naumburg.

Ein ordentliches Mädchen v. Lande findet zum 1. Juli ein **Diens-Giebichenstein, Trotha** gef. 27.

Ein **frucht. Kaufmänn.** mit 2 Händ. a. A. 1. April od. 15. April a. Dienst. Näh. bei **Hr. Werthebohm**, II. Klausstr.

Frucht. Mädchen finden Dienst durch **Hr. Wendler**, Trotha 9.

Einige **Mädchen** auf Serrenarr. gef. in der **Belgischgasse 12**.

2 alt. Kochmännlein, 1 ältere Landwirthschafterin sofort gef. **I. Köchin**, mehr **Mädchen**, mit guten Wuch. erhalt. f. Stell. u. h. h. h. h. h.

Stellen suchen 1 jung. Landwirthschafterin, 1 jung. Kochmännlein durch **Emma Lereche**, Halle a/S., Naumburg, 14 an Glode.

Ein ordentl. **Mädchen** von 16 bis 18 Jahren, mäßiglich vom Lande, wird **verl. alter Markt 30**, im Laden.

Haus-, Küchen- und Vieh-mädchen bei 40 Thlr. Lohn und Gehalt gesucht **Herr Depardes**, gr. Schlam 10.

Wirthschafterinnen, Köchinnen, Einber-, Haus- u. Kinder-mädchen mit guten Kenntnissen **weil nach Frau Fleckinger**, Hansf. 1. Zum 1. Mai wird ein ord. tücht. Mädchen gef. **H. Ulrichstr. 12.**

Zum 1. Juli oder zu einem früheren Termin lade ich ein gut empfohlenes Mädchen, welches im Kochen bewandert ist, und Hausarbeit zu übernehmen. **Frau Emilie Wetke**, gr. Steinstr. 19.

Ein i. Mädchen aus aufst. Familie sucht Stellung als Köchin der Hausfrau oder auch in einem Geschäft. Adressen **postl. Bitterfeld** un. A. S. 23 erb.

Ein junges **Mädchen** zur Aufwartung eines Kindes wird sofort gef. **alter Markt 17.**

Ein **tüchtiges Gabemännlein** in einem **Wäberei- u. Cigarrenladen** auf 15. April gef. **Näheres bei Schäfer, Cassel, Mittelgasse 29.**

Ein **Mädchen** zum **Platzschneidern** wird gef. **Leipzigerstraße 98.**

2 ordentliche **Wirthschafterinnen** zu hohem Antritt bei hoh. Lohn gef. **von F. Wellhausen** in **Leipzig** bei **Wettin a/S.**

Ein **Kocher** i. Mädch. **postl. u. verl.** **Bauhinstr. 8.**

Epilg zu haben **Restaurat.** gr. Ulrichstr. 11.

2 Er. 4jährige fette **Chsen** **lecken** sofort zum **Verkauf** bei **O. Lischke**, **Schöndorf.**

Eine Ziege mit od. ohne **Gämel** **mer zu verkaufen** **Giebichenstein, Kleißstr. 25.**

Kanarienvögel, auch **schlag**, **vertl.** **H. Braunpfaune** **24 2 Tr. letzte 27.**

Ein **großer, junger, schwarzweißer Hund**, **Tagdunst** ähnlich, **ist mit gütig. Freitrag** **Woch** **zugelassen.** **aus Intention** **u. Futterkosten** **abgeh.** **holen bei** **H. Wacker** **in** **Coffein.**

Confirmations-Geschenke
in Gold und Silber
reicher Auswahl.
A. Rühl,
Kleinschmieden 6.

Grösstes Glas-Lager
aller Art, Stück 50 - 4, im
Nürnb. 50-Pfg.-Zaden,
10. Kleinschmieden 10.

Zwei Violinen
verkauft sehr billig
Groszellanhandlung gr. Steinstr. 12
(Ein Stückfingl u. Blanoorte, gut
im Stande, bill. auf verk. Branoob. 15)

M. Bauchwitz, Leipzigerstraße 96,
empfiehlt den Herren Economen:
Reit-Jaquettes und Ulster Ueberzieher
in noch nie gesehenen Façons zu billigen Preisen.

Gustav Wiesert, Halle a/S.
kleine Steinstraße Nr. 1,
empfiehlt sich zur Anfertigung von
Glaz-, Holz- und Blech-Firmen,
Holz- und Blech-Lackarbeiten.
Gediegene und saubere Ausführung. — Billige Preise.

Polster-Arbeiten.
Alle Tapetier-Arbeiten werden sauber gefertigt
Größe Stein- C. Abelmann, Straße 73.

Koffer und Taschen,
sowie alle Reise- u. Koffer-Arbeiten werden geschmackvoll und prompt aus-
geführt
Größe Stein- C. Abelmann, Straße 73.

Stickereien
werden sauber garnirt und alle Reparaturen der Sattler, Tischner, u.
Tapetier-Arbeiten schnell und vollständig beorgt
Gr. Steinstr. 73 im Hofe. Gr. Steinstr. 73.
C. Abelmann, Sattler, Tapezier- u. Tischnermeister.

Korbwaren-Geschäft Hoher Kräm I. Etage.
Da ich den Sommermarkt nicht besuche, daher keine Unkosten habe, so bin
ich im Stande, billiger als meine Concurrenten selbstgefertigte
Kinderwagen, Reifekörbe, Korbmöbel
sowie alle Arten von Korbwaren zu verkaufen.

Zur Revision der Bücher und Jahresabschlüsse
halte ich meine Dienste hiemit bestens empfohlen.
Halle a/S., Königsstrasse 2.
Der vereidigte Bücherrevisor Th. Walter.

Alle Sorten Wasch- und Toilette-Seifen
empfiehlt billig
Wwe. E. Richter, obere Leipzigerstr. 51,
gegenüber dem goldenen Storch.

Gänzlich Ausverkauft
von Sommer- und Hausseiden mit Wollstoffen, sowie Fantasieen in Leder,
Lend und Klütz, sehr dauerhaft, zu jedem nur angemessenen Preise.
Für Gastwirthe: Seideluntersetzer für rund und viereckig,
A Dübend nur 1 1/2, bei
E. Pfahl, Leipzigerstraße Nr. 12.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß das Ge-
schäft meines verstorbenen Mannes, des Xylographen Gustav Richter,
verkauft nach wie vor seinen ungehörten Fortgang hat.
Halle, den 1. April 1879.
Franziska Richter, Wittwe.

Versicherungs-Gesellschaft zur Schwed a. O.
Auf Gegenseitigkeit errichtet im Jahre 1826.
Der Unterzeichnete bringt hiernit zur öffentlichen Kenntnis, daß
herrn **Wilhelm Doentz** in **Halle a. S.**
eine Agentur obiger Gesellschaft übertragen worden ist.
Dieselbe vertritt in Städten wie auf dem Lande Mobiliar-Gegenstände
aller Art, lebendes und todes Inventar, Enternergewinne in Gebäuden wie
im Feuer gegen Feuer- und Diebstahl, sowie Feldfrüchte gegen Hagelschlag.
Leipz., den 31. März 1879.
W. Olingstein,
General-Agent.

Auf Vorliegendes Bezug nehmend, empfehle ich mich zur Entgegen-
nahme von Versicherungs-Anträgen und bin gern bereit, jede nähere Auskunft
auf Verlangen zu ertheilen.
Halle a/S., den 1. April 1879.
Der Agent
Wilhelm Doentz.

= Verpachtung. =
Die in dem Grundstücke Bernburgerstraße 32 belegene
Maschinenfabrik und Eisengießerei
incl. darin befindlicher Dampfmaschine, Kessel, Transmissions-
Kuppeln und Ventilation ist sofort zu verpachten.
Näheres bei **Ernst Haassenger, gr. Steinstraße 10.**

Bekanntmachung.
Von Donnerstag den 3.
bis 6. d. M. steht wieder
ein großer Transport der
besten Altendburger hoch-
tragenden und frischmil-
chenden Kühe und Kalben
zum Verkauf beim
Biehändler R. Petzold,
Weiskensfeld a. d. S.

Donnerstag den 3. April Abends 6 Uhr
im Saale der Volksschule
Concert mehrerer Schülerinnen
von **Frau und Herrn Voretzsch**
zum Besten
des Frauenvereins für Armen- und Krankenpflege.
Mendelssohn, Athaliauvert. f. 8 Hände. Mozart, Arie a. Titus. Beet-
hoven, Cdur Cone. 1. Satz. Schumann, Lieder. Mozart, 10 Cone. 1. Satz.
Schumann, Duett. Mendelssohn, Amoll Cone. 2. u. 3. Satz. Schubert,
Wärst, Lieder. Mendelssohn, Chopin, Solost. Vierling. Tannhäuser
Frauenchor.
Die Arien und Clavierconcerte mit Orchesterbegleitung.
Billets à 1/2 bei Herrn **M. Niemeyer, grosse Steinstrasse 66.**

Restaurant Dresdener Bierhalle.
Alleinige Niederlage d. Actienbierbrauerei Coburg
zu Halle a. d. S.
Dieses Bier ist von ärztlichen Autoritäten als eines der besten an-
erkannt und empfiehe ich Ihnen großes Lager davon den Herren Wirthen
als eines ganz vorzüglichen zu Brauereipreisen, und gebe dasselbe in
Flaschen ab und liefere 20 Flaschen für 3.50 Bfa. frei in's Haus.
P. Weisswange.

Restaurant zur „Forelle“
empfiehlt sich zum Markt.
Ausgewählte Speisekarte. ff. Cracauer Bier.

Wilhelm Meyer's Restaurant,
Barfüßnerstrasse 5.
Von heute ab verkaufe **echt Böhmisches Lagerbier** aus der
Anton Dreher'schen Brauerei Michelob bei
Saaz (Böhmen)
im Abonnement 0,3 Liter zu 15 Pfg. und 0,4 Liter zu 20 Pfg.

Meinen werthen Geschäftsfreunden zur gef. Nachricht, daß ich mit dem
heutigen Tage mein **Comptoir** von **gr. Märkerstraße 27** nach meinem
eigenen Grundstücke
Mannische Straße Nr. 24 (am alten Markt)
verlegt.
Gleichzeitig mache ich die ergebene Mittheilung, daß ich neben meinem
Comptoir eine
der Neuzeit entsprechend eingerichtet habe und bitte um geneigten Zutpruch.
Franz Traeger.

Bücklinge und Sprotten emp-
fing soeben wieder große Sendung
und empfehle in Rippen, Schoken
und einzeln billigst.
Ed. Schulze, Leipzigerstraße 21.

Donnerstag früh frischen Sec-
dorsch bei
Ed. Schulze,
Leipzigerstraße Nr. 21.

Knochenmehl und Superphosphate
hält bestens empfohlen
Die Cröllwitzer Knochenkohlen- und chem. Fabrik.
Hiernit zeige ich ganz ergebenst an,
daß ich mich als vorzügliche Gebannme
für **Schaffstädt** und **Umgegend** nie-
berlassen habe, und bitte bei vorkom-
menden Fällen mich in Anspruch neh-
men zu wollen.
Schaffstädt, den 1. April 1879.
Frau Therese Meyer,
Gebannme.

Meine Wohnung ist **Trotharstr. II,**
Bischofsgarten.
Carl Spelling, Schneidermstr.

Ein **gut gehaltener Lade-**
vorbau ist billig zu verkaufen
Leipzigerstraße 105 bei
D. Lehmann.

Ein gebrauchter, guter
Ladeneingang
(Glasthür mit Oberlicht) 3,30 Mtr. hoch,
1,74 Mtr. breit mit Futterrahmen,
completem Beschlag, Druck- u. Schließ-
schloß und Bodenbelag, sowie dazu
gehöriger Holzbohlen mit sammt
ihrem Zubehör ist billig zu ver-
kaufen
Viederauerstr. 16 b.
Eckrante, Sophas, Kommoden, Tische,
Stühle, Bettst., g.-er, verk. Branoob. 6.

Bekanntmachung.
50 Str. gutes süßes Pfann-
en liegt zum Verkauf bei
Ed. Krämer,
Goldschmied bei Dierfeld.

Grüne Heringe,
Friscchen Seedorisch,
Mieler Speckbücklinge
empfang
Wilh. Schubert,
gr. Stein- u. gr. Ulrichstr.-Ecke.

Altes Blei
kauft jedes Quantum
O. Habenthal, Rathhausgasse 11.

Ein Garten-Pavillon,
von Holz construct, ist zu verkaufen im
Gesellschaftshaus zu **Diemitz.**

Lehm und Erde
unentgeltlich abzugeben
Anhalter- u. Charlottenstr.-Ecke.

Giftpillen
gegen **Haupfer u. Feldmäuse**
besonders zu beachten für's Frühjahr,
sind frisch bereitet vorrätig bei
D. Feller,
Gömmert, Bärge Nr. 4.

Für Gartenanlagen.
Eine Partie **Wendmann** steht zum
Verkauf
Bismarckstr. 6. part.

Ein großer Kettenhund
wird zu kaufen gesucht in der
„Terrasse“.
Eck- und Döckel-Maschine in
gutem Zustande verkauft
Halle, Wilhelmstr. 9.
Ehrenerklärung.
Ich nehme die Beleidigung gegen den
Steinbrecher **Karl Wood** hiernit zurück.
Steinbrecher **Wilhelm Reuter.**

Hochzeits-Geschenke
in Silber u. Alfenid
reicher Auswahl.
A. Rühl,
Kleinschmieden 6.

Stadt-Theater.
Donnerstag den 3. April 1879
geschloffen.
Freitag: Die Grille. (Zu Abonnement).

Vorläufige Anzeige.
Command: Benefiz für **Hrl. Frey.**
Der Verschwendet.

Neues Theater.
Donnerstag den 3. April 1879
XXIV. und letztes
Symphonie-Concert
in dieser Saison.
Programm: Mendelssohn, Ouv. Melan-
sine. — R. Wagner, Zug der Frauen
aus Lohengrin. — Grossmann, Car-
das. (Auf Verlangen). — Beethoven,
Symphonie A dur. — Schumann,
Träumereien (für Streichinstr.). —
Haydn, Abschieds-Symphonie.
Billets, 3 Stk. 1 Mk. bei den Herren
Steinbrecher & Jasper.
Anfang 8 Uhr, Entree an der Kasse 50 4.
W. Halle, Stadtmarkt.

Conditorei & Café Peter
grosse Ulrichstrasse.
Täglich frische Bouillon
und **Faseten.**
Wiener Mäxken. R. Bairisch.
Damenzimmer.
Fr. Billard.

Nesse's Restaur. Poststraße
empf. **Berlin. Weiszbier,**
gebe dasselbe auch in Fl. aus d. Hauke.

Zur Stadt New-York.
Heute Donnerstag **Ranzstränchen.**

Hilgenfeld's Restaurant,
Fleischergasse 2.
Einem geehrten Publikum empfehle
mein am 1. April d. S. übernommenes
Restaurant hierfeldt und bitte um
geneigten Zutpruch. Für gute Speisen
und Getränke bei soliden Preisen und
pünktlicher Bedienung werde ich sorgen.
Samstagsfrüh. Samstagsabend, 3
Bort. 30 4. echt Gulmbacher, deutsch
Porterbier, à Fl. 25 4, sowie gute reine
Weine und ff. Lagerbier von 23. Rauch-
fuß halte bestens empfohlen.

Unterberg Nr. 7
empfiehlt seine neu und elegant
ingerichteten
Restaurations-Localitäten.
Elegante Damenbedienung.
Klosterhofstraße 8. Heute Don-
nerstag **Schlachtfest,** wozu freunds-
chaftlich einladet
Carl Graefe.

Turnverein „Friesen“
Wittmoos und Sonn-
abend Turnübun-
Müller's Bellevue.
Der Vorstand.
Ich erlaube mir zu diesem **Wichmarkt**
ein heftiges und auswürdiges Publi-
cum getalligt auf meine
Saucischen-Bude
aufmerksam zu machen. Für gute
Ware habe ich bester's Sorge getragen.
Stand hinter den **Carouffels**
G. Müller, Fleischermeister.

Am heutigen Tage eröffne ich am
biefigen Plage **Geißstraße 41**
ein Victualien-Geschäft
verbunden mit
Materialwaaren- und
Wehlhandlung
und bitte ein Wohlbl. Publikum um
geneigten Zutpruch.
Vochachtungsvoll
Carl Lehmann.

Stellenvermittlung
weibl. Personen aller Branchen
d. **Fran C. Loß, Leipz. Dainstr. 12.**

Familien-Nachricht.
Dienstag, den 3. April, berichtet
samt nach kurzen Familien- und
süße Frau und unsere gute Mutter
Friederike Kraetsch in ihrem
60. Lebensjahre was tiefbetrubt anzeigen
Die trauernden Hinterbliebenen:
Chr. Kraetsch nebst Kinder.

Stolze's Blumenhalle,

gr. Ulrichsstraße 48 (beim alten Zeßauer),



Nähmaschinenfabrik
Actien-Gesellschaft
vormals:
Frister & Rossmann, Berlin.
Specialität: **Schiffchen- (Singer)**
u. Greifer- (Wheeler & Wilson)
Nähmaschinen f. Fuss- u. Handbetrieb.

Vertreter für Halle und Umgegend:
F. Lindenheim,
Schmeerstraße 30.

Bad Wittekind b/Halle a/S., den 3. April 1879.
Mit dem heutigen Tage scheidet ich als Pächter aus dem

Restaurant des Bades Wittekind.
Indem ich für das mir seit elf Jahren in so reichem Masse geschenkte Vertrauen und Wohlwollen bestens danke, bitte ich dasselbe auch auf meinen Nachfolger, Herrn Hermann Barth, zu übertragen.
Hochachtungsvoll
Paul Dressner.

Auf Obiges Bezug nehmend, erlaube ich mir hierdurch ergebenst anzuzeigen, dass ich von heute an das

Restaurant des Bades Wittekind
übernommen habe.
Ich bitte das meinem Herrn Vorgänger in so hohem Grade zu Theil gewordene Vertrauen auch mir in gleicher Weise erhalten zu wollen und werde jederzeit bestrebt sein, das mich beehrende Publikum durch sorgfältigste und aufmerksamste Bedienung nach jeder Richtung hin zufrieden zu stellen.
Hochachtungsvoll
Hermann Barth.

Halle a/S., den 1. April 1879.

P. P.
Hierdurch beehre ich mich Ihnen ergebenst anzuzeigen, daß ich das hier am Blase seit 58 Jahren bestehende

Handschuh-, Hut-, Mützen- und Pelzwaaren-Geschäft
übernommen habe und unter der bisherigen Firma:
Christian Voigt
fortführen werde.
Ich werde bestrebt sein, durch eine reichhaltige Auswahl allen Anforderungen zu genügen, sowie durch reelle und solide Bedienung das meinen Verehrten in so hohem Grade zu Theil gewordene Vertrauen mir zu erwerben zu suchen.
Hochachtungsvoll
Otto Voigt.

Halle a/S., im April 1879.

Hierdurch erlaube ich mir einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich im bisherigen Blase:
Gr. Ulrichsstr. 47 (im alten Zeßauer)
ein **Gold-, Silber- u. Alfenidewaaren-Geschäft**
unter der Firma:
A. Pohlmann
eröffnet habe. Ich werde stets bemüht sein, durch reelle Bedienung mir das Vertrauen des geehrten Publikums zu erwerben.
Hochachtungsvoll
A. Pohlmann.

Mein Geschäftslocal befindet sich von heute ab
Nathausgasse Nr. 18, I.
Halle a/S., den 28. März 1879.

Theod. Lange, Haupt-Agent.
Hierdurch die ergebenste Anzeige, daß ich meine Wohnung nach der **gr. Märkerstr. 27** im Hause des Hrn. Heidenreich verlegt.
W. Held, Hebamme.

Ich wohne von heute ab nicht mehr Kellergasse 2, sondern **Berggasse Nr. 1.**
A. Fischer, Schmornsteinfegemeister.

Einem hochgeehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich mit heutigem Tage das altrenommierte Restaurant und Garten-Local
Pressler's Berg
übernommen habe. Mein Bestreben wird sein, durch Zubereitung guter Speisen und Getränke bei billigen Preisen und coulantem Bedienung obiges Restaurant zu einem recht angenehmen Aufenthalt zu machen und bitte um geneigten Zutritt.
Ferd. Schade.
Bereiten und Korporationen empfehle meinen ff. decorirten Salon zur recht fleißigen Benutzung.

P. P.
Bei meinem Scheiden aus **Café David** spreche ich hierdurch für das mir in der Zeit meines Hierseins in so reichem Masse geschenkte Vertrauen und Wohlwollen meinen tiefgefühltesten Dank aus.
Die Eröffnung des von mir in **Leipzig** übernommenen Hotels zum
„Bamberger Hof“,
gelegten am **Königsplatz**, in unmittelbarer Nähe des Industrie-Ausstellungs-Gebäudes, werde ich durch hübsige Blätter rechtzeitig bekannt machen.
Hochachtungsvoll
B. Heller.

empfehlen ihre reiche Auswahl in blühenden und andern Topfpflanzen. Alle Straucharten der Saison stets vorräthig. **Brant-, Ball-, Trauerkränze, Guirlanden, Kronen, Kissen, Blumenkörbchen, Bouquetts**, mit den neuesten, schönsten Manufakturen, auf das geschmackvoll gearbeitet, zu den bekannt billigsten Preisen. **Salzweige a 2,50 Mt.** Für Privat- u. Handelsgärtner empfehle **Malven (Duc d'Adolph), Inosperrich, a 20 Pf.** Für Privat- u. Handelsgärtner aller Art. **Billigste Fabrikpreise.** **Wiederverkäufern und größeren Abnehmern** lasse ich zu **Duzendpreisen**, z. B. **Kranze, grün mit Vorber oder Weiss, das Duz. schon zu 4 Mark.** **Tannenkränze, a Bund 25 Pf.** **Sammetellen, Originalband, 50 Pfennige.**

Einem geehrten hiesigen sowie auswärtigen Publikum empfehle ich während des stattfindenden Viehmarktes mein auf das Comfortabelste eingerichtetes
Restaurationszelt.
Für gute Speisen und Getränke ist bestens geforgt.
Concertmusik fortwährend von der früher Menzel'schen Capelle.
Hochachtungsvoll
Hermann Schade.

Restaurant Lauffer,
Leipziggrasse 107.
Mit dem April er, nach erfolgter, der Gegenwart entsprechenden ganz neuen Einrichtung eröffnet, empfiehlt dem p. t. hiesigen und auswärtigen Publikum angelegentlichst:
Kitzinger, Culmbacher und Lager-Bier in tadelloser Beschaffenheit.
Kalte und warme **Speisen** zu jeder Tageszeit.
Vorzügliches **Cafée mit Kuchen.**
Noues franz. **Billard** unter billigster Preisberechnung.
C. F. Seise.

Freyberg's Garten.
Donnerstag den 3. d. MtS. zum Viehmarkt von Abends 7 Uhr an
Ballmusik.

Ida Böttger,
Markt 18, neben der Sirsch-Apothek.
Eine Partdie 10/4 breiter

Weisser Zwirngardinen,
gute Waare, a Stück zu 4 Reuten, zu 15 und 18 Mt., hatte als ganz besonders preiswerth empfohlen.

Den Empfang der neuesten
Pariser Modellhüte, Blumen, Federn und Bänder
zu streng soliden Preisen zeigt ergebenst an
Emma Pasenau.

E. Pfahl, Leipzigerstraße 12,
empfehlen zur bevorstehenden Frühjahrs- und Sommerzeit sehr reichhaltig sortirtes Lager feiner
Gürtler-, Filz-, Stoff- und Strohhüte
in den neuesten Facons zu außergewöhnlich billigen Preisen.
Feine **Hüte** schon für 3 Mark.
Wiener **Lebenshüte** schon für 4 Mark.

600 Stck. Entoutcas, hochfein, in schwarzer reiner Seide (Preis 7-11 Mk) verläufe pro Stück mit 4-5 Mk. Bitte zu berücksichtigen.
Frühjahrsknicker pro Stück 3-5 Mk.
Thurmschirme, größte Auswahl, höchst elegant, pro Stück 4-6 Mk.
Kindersonnenschirme 1 Mk. pro Stück
empfehlen
Shirmfabr. Frdr. Ant. Spiess
Markt Nr. 3 (Gde der Schmeerstraße).

Das Beste aller Arten
Sonnen- u. Regenschirme
in größter Auswahl, eigener Fabrik, wie bekannt zu den solidesten Preisen empfiehlt
Anton Bessler, alter Markt 1.
Elegante Thurmschirme
mit Futter 2,50 Pf.

Markt-Anzeige.
Im Laden große Steinstraße 22 neben dem „Preussische Hof“ werden während des Jahrmartes Neuheiten dieser Saison in **Berliner Damen-, Mädchen- u. Kinder-Mäntel, Valetots, Jaquettes** etc. zu erstaunend billigen Preisen ausverkauft, worauf die geehrten Damen von Halle und Umgegend aufmerksam gemacht werden.

F. W. Berger
Schmeerstr. 15 u. Poststraße 4.
Größtes Lager der Provinz von **Kindervagen, Korbmöbeln** und aller Sorten **Korbwaaren** hält sich bei billiger Preisstellung bestens empfohlen. **Reparaturen** werden feiner ausgeführt. **Kindervagen** wieder wie neu hergestellt.

Petroleum-Mess-Apparate,
sowie **Petroleum-Pumpen** empfiehlt
Moritz König, Nathausg. 9.

Halle. Druck aus Verlag von Leo Habel.

Ich wohne jetzt gr. Märkerstrasse 6, eine Treppe hoch.
Dr. Hochheim.

Ich wohne Beckersnerstr. 6.
Adalbert Kriele.

Mädchen-Turnanstalt für Mädchen
Hochzeitseisen, Badenseisen, Geliebtenseisen, in Silber, Weißblech, Messing, Britannia, Messing, Bronze etc. empfiehlt bei größter Auswahls zu billigen Preisen
J. R. Gessner,
vrm. Andr. Haaseengießer,
gr. Steinstr. 10.

Stangenbesen,
Sandfeger, Schrubben, Wischbürsten, Wischbürsten, Besen, bestehend aus Schmutz, Antirust, u. Glanzbürste, Kleiderbürsten, Saarbürsten, Putzbürsten, zu 50 Pfg. jedes Stück, im **Nürnberg 50-Pf.-Kaden,** 10. Steinrückenden 10.

R. Somburg,
Halle a/S., Domgasse 4,
empfehlen selbstgefertigte Zahn-, Nagel-, Haar-, Fass-, Seidel- und Kleiderbürsten. Schrupper.
Kartätschen, Striegeln, Mähnen- und Handfeger, Teppich-Wagenbürsten. Borstheben, Besen, Möbelbürsten.
Wichs-, Schutz- und Auftragebürsten. Weiss-, Oel- und Fanstipsel, Strichzieher.

Strassen-Plinvasen.
Grosses Lager, billigste Preise.

Zur Bau-Saison
binyne meine Werkstat für Bau- schlosserei hiermit in empfehlende Erinnerung.

Thürbeschläge
in allen gangbaren Sorten hält jetzt auf Lager **A. Schöppe.**
Schlossmeister, Halle a. S. Wöhringstr. Nr. 1.

Spargel-Pflanzen.
Gut demurrerte Spargelpflanzen, **Connovers-Crosses** a 14, sehr früher treibend als gewöhnlicher Spargel, dabei stark und buckerl hart, leicht und zweifelhafte pro 100 Stück 3 Mark, und zweifelhafte pro 100 Stück 2 Mark, so lange Vorrath reicht
Bernhard Sachse,
in Caucha a. d. Instruk.

Sieffte Eparsette, Kleesaat, alle Sorten Saatmais, Saatwicken offerirt billigst
C. H. Barth,
Martingasse 10.

Grassamen besser Qualität, ver. Silo 1 Mark, empfiehlt **G. Herz,** Hundelsgärtner, Sarti 40a.

Preislisten
über Baumaterialien zu einem geringeren Baue, besonders über Bauelemente, Säulen etc. werden von **O. H. # 44** vollstännd Halle a/S. erbeten.

Blumenäse,
das allerneueste, pr. Stück 50
Thermometer,
richtig ansetzend, pr. Stck. 50
Gummibälle,
in schöner Ausst., pr. Stck. 50
im
Nürnberg 50-Pf.-Kaden,
10. Steinrückenden 10.

Loose à 3 M.
zur **Cuedinburger Pferde- u. Votterie,** Ziehung am 27. Mt. a. c. Haupt-Gewinn 1. 23. Mt. 6000 Mt., im Ganzen 1500 Mt. werthvolle Gewinne, sind zu haben in der Exped. der **Zeitung.**

